

Certificate of Advanced Studies

Gartentherapie

Modulbezeichnung	Modul 1	
Kürzel und Titel	GAT_1	Grundlagen
Zielgruppe Voraussetzungen	<p>Zielgruppe: Der Zertifikatslehrgang richtet sich an Fachpersonen aus einem Gesundheitsberuf wie z.B. Ergotherapie, Physiotherapie, Pflege, Psychologie, Medizin oder einem sozialen Beruf wie z.B. Soziale Arbeit, Sozialpädagogik, Heilpädagogik.</p> <p>Voraussetzungen: Der CAS setzt den Abschluss einer staatlich anerkannten Hochschule (ETH, Universität, Fachhochschule) voraus. Bei entsprechender Erfahrung und Kompetenz steht die Weiterbildung auch weiteren interessierten Personen offen. Die Studienleitung prüft eine mögliche Aufnahme «sur dossier».</p>	
Lernziele, zu erreichende Kompetenzen	<p>Fachkompetenz: <i>die Teilnehmenden sind in der Lage</i></p> <ul style="list-style-type: none"> • die Bedeutung, das Potential und die Einsatzbereiche der Gartentherapie zu erläutern; • die Beziehung Mensch und Pflanze an Beispielen zu erläutern; • die Bedeutung der Pflanze als therapeutisches Mittel zu verstehen und verschiedene Einsatzmöglichkeiten in der Praxis zu unterscheiden; • gartentherapeutische Interventionen zu beschreiben; • Funktionen und Elemente von Therapiegärten zu beschreiben. <p>Methodenkompetenz: <i>die Teilnehmenden sind in der Lage</i></p> <ul style="list-style-type: none"> • die angeeigneten Kenntnisse basierend auf den eigenen beruflichen Erfahrungen in gartentherapeutische Settings zu integrieren; • den Garten gezielt für gartentherapeutische Interventionen zu nutzen. 	
	<p>Sozial- und Selbstkompetenz: <i>die Teilnehmenden sind in der Lage</i></p> <ul style="list-style-type: none"> • die eigene Beziehung zur Natur, zum Garten und zu Pflanzen zu beschreiben; • das eigene Verhalten in der Rolle des / der Gartentherapeut/in zu reflektieren; • das eigene Handeln im Rahmen der aktuellen gesellschaftlichen Entwicklungen (bzw. Nachhaltigen Entwicklung) zu reflektieren, Auskunft über Sinn und Wirkung ihres Handelns zu geben; • Feedback zum eigenen Verhalten entgegenzunehmen und für die Weiterentwicklung zu nutzen; • Anderen konstruktives Feedback auf Aktivitäten und Verhaltensweisen zu geben; • Rückmeldungen für das eigene Angebot zu empfangen und in die Weiterentwicklung einfließen zu lassen. 	

Inhalte	<ul style="list-style-type: none"> • Einführung in die Gartentherapie • Definition, Potential, Positionierung, Einsatzbereiche der Gartentherapie • Theoretische Grundlagen und Methoden der Gartentherapie • Beziehung Mensch – Pflanze • Therapiegärten mit ihren Funktionen und Elementen • Praxis- und Projektbeispiele 		
ECTS-Credits	4 ECTS		
Workload	100 Stunden		
Kontaktstunden	48 Stunden Kontaktunterricht und begleitetes Selbststudium 52 Stunden autonomes Selbststudium		
Geltende Rechtsordnungen	Rahmenstudienordnung für Diplom- und Zertifikatslehrgänge an der ZHAW Zürcher Hochschule für Angewandte Wissenschaften vom 25. August 2016		
Modulverantwortung	OE	ZHAW Dept. N	Person Martina Föhn
Telefon / E-Mail	+41 (0)58 934 59 24		martina.foehn@zhaw.ch
Dozierende	Die Dozierenden sind ausgewiesene Fachpersonen auf ihrem Gebiet. Sie verfügen in der Regel über einen pädagogischen Hintergrund und / oder einschlägige Unterrichts- bzw. Praxiserfahrung.		
Durchführungsort	Die Vermittlung der theoretischen und praktischen Grundlagen erfolgt grösstenteils an der ZHAW in Wädenswil. Exkursionen führen in ausgewählte Regionen der Schweiz.		
Durchführungsdaten	Wochenenden von Freitag bis Samstag		
Kosten	CHF 7'000 gesamter CAS		
ggf. Zuordnung	keine		
ggf. Vorausgesetzte Module	keine		
Anschlussmodule	Modul 2 und Modul 3		
Leistungsnachweis (Form, Art, Umfang)	<ul style="list-style-type: none"> • Präsentation über einen Besuch in einem Therapiegarten (Leistungsnachweis mit Prädikat bestanden / nicht bestanden) • einmalige Nachbesserung gegen Gebühr (die Höhe ist abhängig vom vorab festgelegten Aufwand) • einmalige Wiederholung (CHF 200) 		
ggf. Gewichtung des Leistungsnachweises	keine		

Lehrmethoden	Vorlesungen, Einzelarbeiten, Gruppenarbeiten, Rollenspiele, Kurzpräsentationen im Plenum, Exkursionen usw.
Lehrmittel	<ul style="list-style-type: none">• «Lehrbuch Gartentherapie», R. Schneiter-Ullmann, Verlag Hans Huber, Bern 2010• «Garten und Demenz», M. Föhn & C. Dietrich, Verlag Hans Huber, Bern 2013
Unterrichtssprache	Deutsch
Kontakt und Infos	ZHAW Zürcher Hochschule für Angewandte Wissenschaften Departement Life Sciences und Facility Management Weiterbildungssekretariat Grüentalstrasse 14, Postfach 8820 Wädenswil Telefon: +41 (0)58 934 59 69 E-Mail: weiterbildung.lsfm@zhaw.ch Web: www.zhaw.ch/iunr/gartentherapie

Certificate of Advanced Studies

Gartentherapie

Modulbezeichnung	Modul 2	
Kürzel und Titel	GAT_2	Aufbaumodul
Zielgruppe Voraussetzungen	<p>Zielgruppe: Der Zertifikatslehrgang richtet sich an Fachpersonen aus einem Gesundheitsberuf wie z.B. Ergotherapie, Physiotherapie, Pflege, Psychologie, Medizin oder einem sozialen Beruf wie z.B. Soziale Arbeit, Sozialpädagogik, Heilpädagogik.</p> <p>Voraussetzungen: Der CAS setzt den Abschluss einer staatlich anerkannten Hochschule (ETH, Universität, Fachhochschule) voraus. Bei entsprechender Erfahrung und Kompetenz steht die Weiterbildung auch weiteren interessierten Personen offen. Die Studienleitung prüft eine mögliche Aufnahme «sur dossier».</p>	
Lernziele, zu erreichende Kompetenzen	<p>Fachkompetenz: die Teilnehmenden sind in der Lage</p> <ul style="list-style-type: none"> • das Leben und den Aufbau der Pflanze zu beschreiben; • die Namensgebung der Pflanzen zu erklären; • Pflanzen nach ihrer Wuchs- und Lebensform einzuteilen; • verschiedene Gartentherapiepflanzen zu kennen und zielgerecht für die Verwendung in der Gartentherapie einzuplanen; • Böden und Substrate für den Einsatz in der Gartentherapie zu verwenden; • Schädlinge zu erkennen und Bekämpfungsmöglichkeiten aufzuzeigen; • gartentherapeutische Aktivitäten aus Vermehrung und Kultur anzuwenden; • Werkzeuge für die Gartenbearbeitung einzuplanen; • Unterhaltsmethoden zu beschreiben; • Methoden in der Floristik anzuwenden; • Projekt- und Praxisbeispiele in der Gartentherapie wie z.B. Green Care und Care Farming zu erläutern. <p>Methodenkompetenz: die Teilnehmenden sind in der Lage</p> <ul style="list-style-type: none"> • Pflanzen gezielt für gartentherapeutische Interventionen einzusetzen; • konkrete Ziele für ihre gartentherapeutischen Aktivitäten zu definieren, die Angebote danach aufzubauen; • ein gartentherapeutisches Angebot zu organisieren und durchzuführen. 	

	<p>Sozial- und Selbstkompetenz: <i>die Teilnehmenden sind in der Lage</i></p> <ul style="list-style-type: none"> • die eigene Beziehung zur Natur, zum Garten und zu Pflanzen zu beschreiben; • das eigene Verhalten in der Rolle des / der Gartentherapeut/in zu reflektieren; • das eigene Handeln im Rahmen der aktuellen gesellschaftlichen Entwicklungen (bzw. Nachhaltigen Entwicklung) zu reflektieren, Auskunft über Sinn und Wirkung ihres Handelns zu geben; • Feedback zum eigenen Verhalten entgegenzunehmen und für die Weiterentwicklung zu nutzen; • Anderen konstruktives Feedback auf Aktivitäten und Verhaltensweisen zu geben; • Rückmeldungen für das eigene Angebot zu empfangen und in die Weiterentwicklung einfließen zu lassen. 		
Inhalte	<ul style="list-style-type: none"> • Grundlagen der Botanik: Morphologie, Physiologie, Nomenklatur, Wuchs- und Lebensformen • Pflanzen als therapeutische Mittel und ihr Einsatz in der Gartentherapie • Bodenkunde, Substratlehre, Schädlingskunde • Vermehrung, Werkzeugkunde, Unterhalt und Floristik • Gartentherapiepflanzen wie Beeren, Kräuter, Heilpflanzen • Gartentherapeutische Aktivitäten • Projekt- und Praxisbeispiele in der Gartentherapie wie z.B. Green Care und Care Farming 		
ECTS-Credits	6 ECTS		
Workload	150 Stunden		
Kontaktstunden	64 Stunden Kontaktunterricht und begleitetes Selbststudium 86 Stunden autonomes Selbststudium		
Geltende Rechtsordnungen	Rahmenstudienordnung für Diplom- und Zertifikatslehrgänge an der ZHAW Zürcher Hochschule für Angewandte Wissenschaften vom 25. August 2016		
Modulverantwortung	OE	ZHAW Dept. N	Person Martina Föhn
Telefon / E-Mail	+41 (0)58 934 59 24		martina.foehn@zhaw.ch
Dozierende	Die Dozierenden sind ausgewiesene Fachpersonen auf ihrem Gebiet. Sie verfügen in der Regel über einen pädagogischen Hintergrund und / oder einschlägige Unterrichts- bzw. Praxiserfahrung.		
Durchführungsort	Die Vermittlung der theoretischen und praktischen Grundlagen erfolgt grösstenteils an der ZHAW in Wädenswil. Exkursionen führen in ausgewählte Regionen der Schweiz.		
Durchführungsdaten	Wochenenden von Freitag bis Samstag		

Kosten	CHF 7'000 gesamter CAS
ggf. Zuordnung	keine
Vorausgesetzte Module	Modul 1 mit Prädikat bestanden
Anschlussmodule	Modul 3
Leistungsnachweis (Form, Art, Umfang)	<ul style="list-style-type: none"> • praktischer, schriftlicher Leistungsnachweis zur Kenntnis von Gartentherapiepflanzen sowie Präsentation einer ausgewählten Gartentherapiepflanze (Leistungsnachweis mit Prädikat bestanden / nicht bestanden) • einmalige Nachbesserung gegen Gebühr (die Höhe ist abhängig vom vorab festgelegten Aufwand) • einmalige Wiederholung (CHF 400)
ggf. Gewichtung des Leistungsnachweises	keine
Lehrmethoden	Vorlesungen, Einzelarbeiten, Gruppenarbeiten, Rollenspiele, Kurzpräsentationen im Plenum, Exkursionen usw.
Lehrmittel	<ul style="list-style-type: none"> • «Lehrbuch Gartentherapie», R. Schneiter-Ullmann, Verlag Hans Huber, Bern 2010 • «Garten und Demenz», M. Föhn & C. Dietrich, Verlag Hans Huber, Bern 2013
Unterrichtssprache	Deutsch
Kontakt und Infos	<p>ZHAW Zürcher Hochschule für Angewandte Wissenschaften Departement Life Sciences und Facility Management Weiterbildungssekretariat Grüentalstrasse 14, Postfach 8820 Wädenswil Telefon: +41 (0)58 934 59 69 E-Mail: weiterbildung.lsfm@zhaw.ch Web: www.zhaw.ch/iunr/gartentherapie</p>

Certificate of Advanced Studies

Gartentherapie

Modulbezeichnung	Modul 3	
Kürzel und Titel	GAT_3	CAS-Abschlussarbeit
Zielgruppe Voraussetzungen	<p>Zielgruppe: Der Zertifikatslehrgang richtet sich an Fachpersonen aus einem Gesundheitsberuf wie z.B. Ergotherapie, Physiotherapie, Pflege, Psychologie, Medizin oder einem sozialen Beruf wie z.B. Soziale Arbeit, Sozialpädagogik, Heilpädagogik.</p> <p>Voraussetzungen: Der CAS setzt den Abschluss einer staatlich anerkannten Hochschule (ETH, Universität, Fachhochschule) voraus. Bei entsprechender Erfahrung und Kompetenz steht die Weiterbildung auch weiteren interessierten Personen offen. Die Studienleitung prüft eine mögliche Aufnahme «sur dossier».</p>	
Lernziele, zu erreichende Kompetenzen	<p>Fachkompetenz: <i>die Teilnehmenden sind in der Lage</i></p> <ul style="list-style-type: none"> • Die Bedürfniserhebung als Grundlage für die Planung eines Therapiegartens oder eines Gartentherapieprogramms zu kennen; • institutionelle Rahmenbedingungen und Instrumente des Gartenmanagements zu beschreiben; • Dokumentations- und Evaluationsmethoden in Forschungsprojekten zu kennen; • Praxisbeispiele aus der Gartentherapie zu erläutern. <p>Methodenkompetenz: <i>die Teilnehmenden sind in der Lage</i></p> <ul style="list-style-type: none"> • ein gartentherapeutisches Angebot zu dokumentieren und zu evaluieren; • gartentherapeutische Konzepte für Institutionen zu planen und in der Umsetzung zu begleiten; • innerhalb des eigenen Berufes und mit anderen Berufsfeldern interprofessionell zusammen zu arbeiten. <p>Sozial- und Selbstkompetenz: <i>die Teilnehmenden sind in der Lage</i></p> <ul style="list-style-type: none"> • die eigene Beziehung zur Natur, zum Garten und zu Pflanzen zu beschreiben; • das eigene Verhalten in der Rolle des / der GartentherapeutIn zu reflektieren; • das eigene Handeln im Rahmen der aktuellen gesellschaftlichen Entwicklungen (bzw. Nachhaltigen Entwicklung) zu reflektieren, Auskunft über Sinn und Wirkung ihres Handelns zu geben; • Feedback zum eigenen Verhalten entgegenzunehmen und für die Weiterentwicklung zu nutzen; • Anderen konstruktives Feedback auf Aktivitäten und Verhaltensweisen zu geben; • Rückmeldungen für das eigene Angebot zu empfangen und in die Weiterentwicklung einfließen zu lassen. 	

Inhalte	<ul style="list-style-type: none"> • Bedürfniserhebungen als Grundlage für die Planung eines Therapiegartens • Forschungsschwerpunkte der Gartentherapie • Interprofessionelle Zusammenarbeit • Praxisbeispiele in der Gartentherapie, z.B. Natur- und landschaftstherapeutische Elemente in der Gartentherapie • Einführung in die Abschlussarbeit 		
ECTS-Credits	5 ECTS		
Workload	125 Stunden		
Kontaktstunden	32 Stunden Kontaktunterricht und begleitetes Selbststudium 93 Stunden autonomes Selbststudium		
Geltende Rechtsordnungen	Rahmenstudienordnung für Diplom- und Zertifikatslehrgänge an der ZHAW Zürcher Hochschule für Angewandte Wissenschaften vom 25. August 2016		
Modulverantwortung	OE	ZHAW Dept. N	Person Martina Föhn
Telefon / E-Mail	+41 (0)58 934 59 24		martina.foehn@zhaw.ch
Dozierende	Die Dozierenden sind ausgewiesene Fachpersonen auf ihrem Gebiet. Sie verfügen in der Regel über einen pädagogischen Hintergrund und / oder einschlägige Unterrichts- bzw. Praxiserfahrung.		
Durchführungsort	Die Vermittlung der theoretischen und praktischen Grundlagen erfolgt grösstenteils an der ZHAW in Wädenswil. Exkursionen führen in ausgewählte Regionen der Schweiz.		
Durchführungsdaten	Wochenenden von Freitag bis Samstag		
Kosten	CHF 7'000 gesamter CAS		
ggf. Zuordnung	keine		
Vorausgesetzte Module	Modul 1 und Modul 2 mit Prädikat bestanden		
ggf. Anschlussmodule	keine		
Leistungsnachweis (Form, Art, Umfang)	<ul style="list-style-type: none"> • Konzept zur Planung einer gartentherapeutischen Einheit in schriftlicher Form (Leistungsnachweis mit Prädikat bestanden / nicht bestanden) • einmalige Nachbesserung gegen Gebühr (die Höhe ist abhängig vom vorab festgelegten Aufwand), wenn die Datenqualität dies zulässt • einmalige Wiederholung (CHF 1'200) 		
ggf. Gewichtung des Leistungsnachweises	keine		

Lehrmethoden	Vorlesungen, Einzelarbeiten, Gruppenarbeiten, Rollenspiele, Kurzpräsentationen im Plenum, Exkursionen usw.
Lehrmittel	<ul style="list-style-type: none">• «Lehrbuch Gartentherapie», R. Schneiter-Ullmann, Verlag Hans Huber, Bern 2010• «Garten und Demenz», M. Föhn & C. Dietrich, Verlag Hans Huber, Bern 2013
Unterrichtssprache	Deutsch
Bemerkungen	In der schriftlichen CAS-Abschlussarbeit werden die Teilnehmenden entsprechend des ausgewählten Themas von einer ZHAW-internen oder externen Fachperson betreut.
Kontakt und Infos	ZHAW Zürcher Hochschule für Angewandte Wissenschaften Departement Life Sciences und Facility Management Weiterbildungssekretariat Grüentalstrasse 14, Postfach 8820 Wädenswil Telefon: +41 (0)58 934 59 69 E-Mail: weiterbildung.lsfm@zhaw.ch Web: www.zhaw.ch/iunr/gartentherapie